

Fortsetzung von Seite 8

1975 wurde der südliche Stadtteil zur Stadt Köln eingemeindet. Die 13 Stadtteile des Bezirks Rodenkirchen – ob am Rhein oder am Grüngürtel – sind nach wie vor sehr begehrt zum Wohnen. Lebten 1985 im Bezirk Rodenkirchen knapp 89 000 Einwohner, so sind es heute laut Melderegister rund 111 000 Menschen. Mit steigender Tendenz.

### Am Rhein gelegen

Beliebt ist Rodenkirchen wegen des malerischen am Rhein gelegenen historischen Ortskerns rund um die alte St.-Maternus-Kapelle und weil die Umgebung schöne Naherholungsgebiete, am Rhein, Forstbotanischen Garten oder in Naturschutzgebieten offeriert. Sport wird auch großgeschrieben: Rudern, Kanufahren, Fußball, Tennis, Hockey, Golf, Reiten, Fitness – das sind nur einige Beispiele für beliebte sportliche Betätigungen. Jedoch ist die Infrastruktur des Orts Rodenkirchen städtisch geprägt, auch wenn es nur rund fünf Kilometer entfernt sind bis zum Kölner Dom und der Innenstadt von Köln.

Mit mehreren Ärztezentren sowie einer Klinik und mit 161 von der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein gelisteten Privat- und Kassen-Ärztinnen, -Ärzten und Psychotherapeuten im Ort sind Patienten gesundheitlich sehr gut versorgt. Nach einer nicht amtlichen Berechnung eines Rodenkirchener Arztes liegt der Vorort von Köln bei der



Blick auf den Stadtteil Rodenkirchen.

Foto Dieter Maretzky

Ärztedichte gar weltweit auf dem vordersten Platz.

Einkaufsmöglichkeiten bietet der Ort in zahlreichen kleineren und größeren inhabergeführten Geschäften oder im Supermarkt, in Discountern und Parfümerien. Gefühlt gibt es rund um den Maternusplatz im Zentrum die größte Dichte von Bäckereien in ganz Köln. Die Backstuben führen für jeden Geschmack die unterschiedlichsten Brot- und Kuchenkreationen. Frauen und Männer, die ihr Aussehen verschönern wollen, bieten die sich rasch vermehrenden Fingernagel-Studios, Haarsalons, Kosmetik- und andere Schönheitsinstitute passende Dienstleistungen.

### Rodenkirchen wächst

Neue und große Wohngebiete sind im gesamten Stadtbezirk entstanden, zudem viele Neubaukomplexe zum Wohnen und Arbeiten im Zentrum. Dennoch ist das besondere Flair dem Ort erhalten geblieben. Hier vertragen sich alte Fischer- und Fachwerkhäuser mit modern designten Häusern und Plätzen sowie Bauhaus- und klassische Villen. So stehen Baustile des 20. und 21. Jahrhunderts, auch einige Wohnparks mit Hoch-

häusern, gleichberechtigt neben Historismus und Avantgarde. Lediglich das mittlerweile in die Jahre gekommene Rathaus im Brutalismus-Beton-Baustil soll nun abgerissen werden.

Neben Entspannung in der Natur, Action beim Wassersport oder Essen mit Aussicht, gibt es noch Weiteres in Rodenkirchen.

Rodenkirchen ist stolz auf seinen Wochenmarkt, der samstags und mittwochs Obst und Gemüse aus der Region, Wurst- und Fleischwaren, Fisch, Eier und Bekleidung anbietet. Nach dem Einkauf lässt es sich eine Pause einlegen auf den Bänken am Maternusplatz, ein Eis essen oder in den Cafés einkehren.

Die Kölner nennen den Rheinstrand liebevoll die Rodenkirchener Riviera. Die kleinen Buchten mit feinem Sand haben mediterranes Flair und laden ein zum Sonnen. Schwimmen ist jedoch im Rhein lebensgefährlich. Leider ist in den Sommermonaten die kölsche Riviera so beliebt, dass sich die Anwohner über viel Müll und laute Party ärgern.

Der Forstbotanische Garten und Friedenswald laden mit rund 45 Hektar Fläche

ein, der Natur näher zu kommen. Im botanischen Teil kann man im Frühjahr die Rhododendren und Pfingstrosen bewundern. Hier sind Pfauen unterwegs, die ihr farbenprächtiges Rad schlagen. Im Friedenswald gibt es eine große Wiesenfläche mit Spielplatz. Rundum stehen Bäume aus fast allen Ländern der Welt. Der Weißer Bogen und die Sürther Aue, Natur- und Wasserschutzgebiete, laden ebenfalls zu ausgedehnten Streifzügen ein.

Bei allem Charme Rodenkirchens gibt es Verbesserungswürdiges. Dem nimmt sich die Bürgervereinigung Rodenkirchen an. Der Verein mit rund 600 Mitgliedern setzt sich seit seiner Gründung im Jahr 1964 für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger in Rodenkirchen parteipolitisch und weltanschaulich neutral ein. Als Lobby für Rodenkirchen und Köln-Süd weist er auf Fehlentwicklungen hin. Der Verein nimmt Stellung zu aktuellen Fragen der Stadtplanung, erarbeitet Vorschläge und Empfehlungen.

### Gegenbesuche

Besonders freuen würde es die Bürgervereinigung Rodenkirchen, wenn die Freundschaft zwischen den beiden Rodenkirchen wiederbelebt würde. Denn in der Vergangenheit gab es bereits Besuche und Gegenbesuche. „Die Freundschaft sollte auf alle Fälle wieder gefestigt werden“, bekräftigt Dieter Maretzky, Vorsitzender der Bürgervereinigung Rodenkirchen. (ums)

**Kiek mol woller rin!**  
Frischkäse Quark Salami  
Schnittkäse  
alles Bio.

**Hof Butendiek**  
DER BIO-HOF AM DEICH

Reitlanderstr. 1  
26937 Seefeld  
Tel. 04734-218  
[www.hof-butendiek.de](http://www.hof-butendiek.de)

Hofladen  
Mo-Fr 9-18 Uhr  
Sa 9-12 Uhr

AUTO REPARATUR mit Garantie

PKW-Anhänger-Verleih

**Meyer** Verkauf-Reparatur

Hilko Meyer Gebrüder Meyer GmbH

Kraftfahrzeuge • Nutzfahrzeuge • Motorgeräte-Service

26935 Stadland Rodenkirchen Molkereistrasse 1  
Tel.: 04732 / 10 44 Fax 85 52  
email: [info@hilkomeyer.de](mailto:info@hilkomeyer.de) [www.hilkomeyer.de](http://www.hilkomeyer.de)

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

Audi Volkswagen Opel Mercedes-Benz TOYOTA Ford Opel Peugeot Renault SEAT